



Neue Tourismus-Allianz im Chiemgau

Beitrag

Vom Achental über Grassau, Übersee, Seeon-Seebruck bis zur Region Waginger See – Mit gemeinsamen Kampagnen und Themenwochen neue Besucher gewinnen und Gäste langfristig an die Region binden

Unterwössen (at) – „Gemeinsame Sache“ für den Tourismus im Südosten Oberbayerns: Regionen im Chiemgau mit einer ausgeprägten touristischen Ausrichtung werden künftig punktuell verstärkt zusammenarbeiten und sich gegenseitig im Marketing sowie bei internen Schulungen unterstützen. Zum Start der Zusammenarbeit haben die unter dem Dach von Achental Tourismus organisierten Gemeinden Marquartstein, Schleching, Staudach-Egerndach und Unterwössen mit den Gemeinden Grassau, Übersee, Seeon-Seebruck und der Tourismusregion Waginger See gemeinsame Themenwochen für den Social Media Kanal Instagram entwickelt. Den Auftakt machte Anfang Oktober eine gemeinsame Kampagne zum Thema „Wandern“, gefolgt von einer Themenwoche „Kulinarik“ – weitere Themenwochen sind in Vorbereitung. Die Idee der gemeinsamen Initiative: Unter dem Hashtag #eineregionvielegesichter postet jeder der beteiligten Orte an einem Tag der Woche sein individuelles Angebot zum Thema. Die Partner in der Kampagne verlinken auf ihrem Profil wiederum auf das Tagesangebot. Das Ergebnis der ersten beiden gemeinsamen Aktivitäten auf Instagram: durch das gegenseitige Verlinken konnten alle Orte vom Support der anderen profitieren und neue Follower generieren – mit sehr überschaubarem Aufwand. Damit nicht genug: durch die gemeinsame Vorbereitung und die Vorabeführung in den Umgang mit Social Media Aktivitäten wurden die Mitarbeiter der beteiligten Tourismusorganisationen intensiv geschult.

Elisabeth Keihl, Vorstand Achental Tourismus: „Die Bedeutung von touristischen Marketingaktivitäten auf Instagram ist unbestritten. Auf der Plattform sind weltweit derzeit mehr als eine Milliarde Menschen unterwegs, geschätzte 500 Millionen Menschen nutzen den Kanal täglich. Für die Leiterin der TI Seeon-Seebruck, Anna Esterlechner, steht fest: „Die gemeinsamen Aktivitäten innerhalb unserer neuen Allianz zeigen eindrucksvoll, wie sinnvoll die Zusammenarbeit zwischen den Partnern ist, die sich in der gemeinsamen Initiative zusammengefunden haben.“ Christiane Lindlacher, Leiterin der TI Grassau, betont: „Von dem Verbund gehen nicht nur Impulse zur Gewinnung neuer Gäste aus: auch unsere Gastgeber profitieren von den regelmäßigen und geplanten Schulungen, die wir gemeinsam zu aktuellen Themen wie Preiskalkulation und Produktentwicklung organisieren und mit denen wir unsere

Gastgeber in Sachen Digitalisierung fit machen.“

Aktuelles Beispiel: an der Gastgebererschulung zum Thema „Preisgestaltung und Produktentwicklung“ nahmen 26 Gastgeber aus einigen Gemeinden teil. Die Referentin Ursula Düsterhöft gilt als eine erfahrene Tourismusexpertin aus Garmisch-Partenkirchen und vermietet selbst seit vielen Jahren Ferienwohnungen in Garmisch. Durch ihre jahrelange Erfahrung konnte sie den Gastgebern mit vielen Beispielen die Bedeutung einer gut aufgesetzten Preiskalkulation mit auf den Weg geben. Die Resonanz auf die vom Achenal Tourismus initiierte Schulung war äußerst positiv. Weitere Schulungen werden für 2022 gemeinsam geplant.

Eva Bernauer, Geschäftsführerin der Region Waginger See: „Die zunehmende Digitalisierung in der Reiseindustrie hält uns eindrucksvoll vor Augen, dass die Zeiten passé sind, in denen auch kleinere Orte und touristische Regionen jeder für sich mit entsprechend geringen Mitteln versucht hat, eigene Marketingaktivitäten zu entwickeln.“ Der Leiter der TI Übersee, Mike Wielandner, hält zusammenfassend fest: „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir auch außerhalb der bestehenden Marketingorganisationen mit unserer Allianz neue Wege gefunden haben, um Synergien zu entwickeln und uns gegenseitig ohne zusätzliche Kosten zu unterstützen und zu inspirieren. Weitere interessierte Gemeinden und Regionen sind jederzeit willkommen.“

Foto: von links: Mike Wielander (TI Übersee), Elisabeth Keihl (Vorstand Achenal Tourismus), Eva Bernauer (Waginger See), Christiane Lindlacher (TI Grassau) und Anna Esterlechner (TI Seon-Seebruck)

Bericht und Bilder: Tourist-Information Übersee



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Achantal
2. Chiemgau
3. Chiemsee
4. Grassau
5. München-Oberbayern
6. Seeon-Seebruck
7. Übersee
8. Waging am See